

## VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 3  
Bereich: Kämmerei  
Bearbeitet von: 5/1, 3/1

Siegen, 16.02.2023

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Haupt- und Finanzausschuss

08.03.2023

Rat

22.03.2023

Kurzbezeichnung:

**Bericht gemäß Verordnung zur Anwendung des Kommunalhaushaltsrechts im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen in den Kommunen im Land NRW**

### Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen nimmt den Bericht gem. § 6 Abs. 1 der Verordnung zur Anwendung des Kommunalhaushaltsrechts im Zusammenhang mit Maßnahme zur Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen in den Kommunen im Land NRW zum Stichtag 31.12.2022 zur Kenntnis.

### Sachverhalt / Begründung:

Für die Darstellung des Sachverhaltes wird auf die Vorlage Nr. 1046/2022 zum Stichtag 30.06.2022 verwiesen.

Gemäß § 6 Abs. 1 KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO UA-Schutzsuchenden-aufnahme sind alle Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen zu erfassen. Ferner ist zum jeweiligen Quartalsende Bericht zu erstatten und die Berichte sind der Aufsichtsbehörde zuzuleiten.

In der folgenden Aufstellung werden die Erträge und Aufwendungen zum Stichtag 31.12.2022 aufgeführt:

<b>Erträge</b>	
Bundeszuweisungen	1.520.875,92 €
Landeszuweisungen	1.298.500,00 €
sonstige Einnahmen (Erstattungen, etc.)	854.591,48 €
<b>SUMME</b>	<b>3.673.967,40 €</b>

<b>Aufwendungen</b>	
Grundleistungen	1.563.008,96 €
Unterkunftskosten (Miete, etc.)	593.923,80 €
Krankenhilfe	686.850,00 €
weitere Leistungen (Bildung und Teilhabe, Geld- und Sachleistungen, Erwerb bewegl. Vermögen)	124.331,26 €
Unterhaltungskosten (Gebäude, bewegl. Vermögen und Bewirtschaftungskosten)	381.885,75 €
Personalkosten	49.703,52 €
<b>SUMME</b>	<b>3.399.703,29 €</b>

<b>SUMME Einzahlungen</b>	<b>4.268.340,49 €</b>
<b>SUMME Auszahlungen</b>	<b>3.193.775,00 €</b>

Es ergibt sich (Ergebnis) zum Stichtag 31.12.2022 ein Überschuss in Höhe von ca. 274 T€.

Die Differenz zwischen Einzahlungen und Erträgen ergibt sich im Wesentlichen aus der Jahreszuordnung der dritten Tranche der Bundesmittelbeteiligung in Höhe von 812 T€.

Durch den Rechtskreiswechsel des größten Anteils der geflüchteten Leistungsberechtigten zu den Jobcentern sind die Steigerungen der Aufwendungen im 4. Quartal vor allem bei den Unterhaltungs- und Personalkosten zu verzeichnen.

Die Erhöhung der sonstigen Einnahmen resultiert wie auch im letzten Quartal aus Erstattungsanträgen gegenüber den nun zuständigen Trägern (z.B. Jobcenter).

Nach Neuberechnung der Zuweisungsquote nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen zum Dezember 2022 durch die Bezirksregierung Arnsberg ist aktuell eine Übererfüllung für die Universitätsstadt Siegen (Stand 31.12.2022: 106,11 %) festzustellen. Dies hat zur Folge, dass derzeit lediglich einzeln Flüchtlinge nach Siegen zugewiesen werden. Aufgrund der weiterhin anhaltenden Kriegssituation in der Ukraine ist eine seriöse Entwicklung der Zuweisungs-

und Aufnahmezahlen nicht zu prognostizieren. Der aktuelle Newsletter des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen bestätigt allerdings einen anhaltenden Flüchtlingszustrom – auch aus der Ukraine. Dementsprechend muss auch für Siegen von einem Anstieg der Zuweisungen und Aufnahmeverpflichtungen von Personen aus der Ukraine ausgegangen werden. Dementsprechend ist auch von steigenden Aufwendungen auszugehen. Ferner ist weiterhin festzustellen, dass einige Rechnungen (z.B. Krankenhilfe, die einen erheblichen Teil der Kosten ausmachen wird) mit erheblicher zeitlicher Verzögerung bei der Sozialverwaltung eingehen.

Zudem wird für den Zeitraum März bis September 2022 noch eine Erstattung in wahrscheinlich sechsstelliger Höhe an den Kreis erfolgen.

Gleichzeitig ist jedoch ebenfalls zu berücksichtigen, dass laufende Erstattungsverfahren auch weitere Erträge erwarten lassen. Allerdings ist auch dies nur mit zeitlichem Verzug zu erwarten.

Eine verlässliche Prognose hinsichtlich des zukünftigen Saldos ist aufgrund der dynamischen Entwicklung in der Flüchtlingsbewegung, sowie der oben geschilderten Umstände und Verfahrensabläufe nicht möglich.

**Finanzielle Auswirkungen** ☐ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
---------------------------	-----------------------	--------------------------	--	--

**Veranschlagung**

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode  Sachkonto
--	--	-------------------------------	----------------------------------	--

**Klimaschutz**

<b>Klimarelevanz</b>  <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<b>Veränderungen CO<sub>2</sub>-Emissionen</b>  <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<b>Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen</b>  <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<b>Bestehen alternative Handlungsoptionen?</b>  <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterung Klimarelevanz</b>  <div style="height: 100px;"></div>			

<b>Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)</b>
---

In Vertretung

gez.

Wolfgang Cavelius

I Beigeordneter und Stadtkämmerer

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.